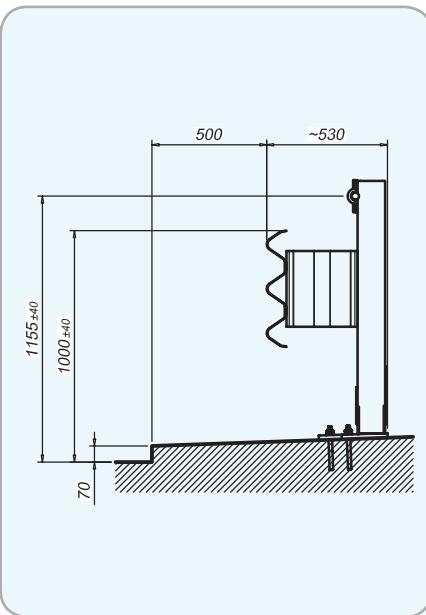


4SAFE H2-W4-A (3N32122)

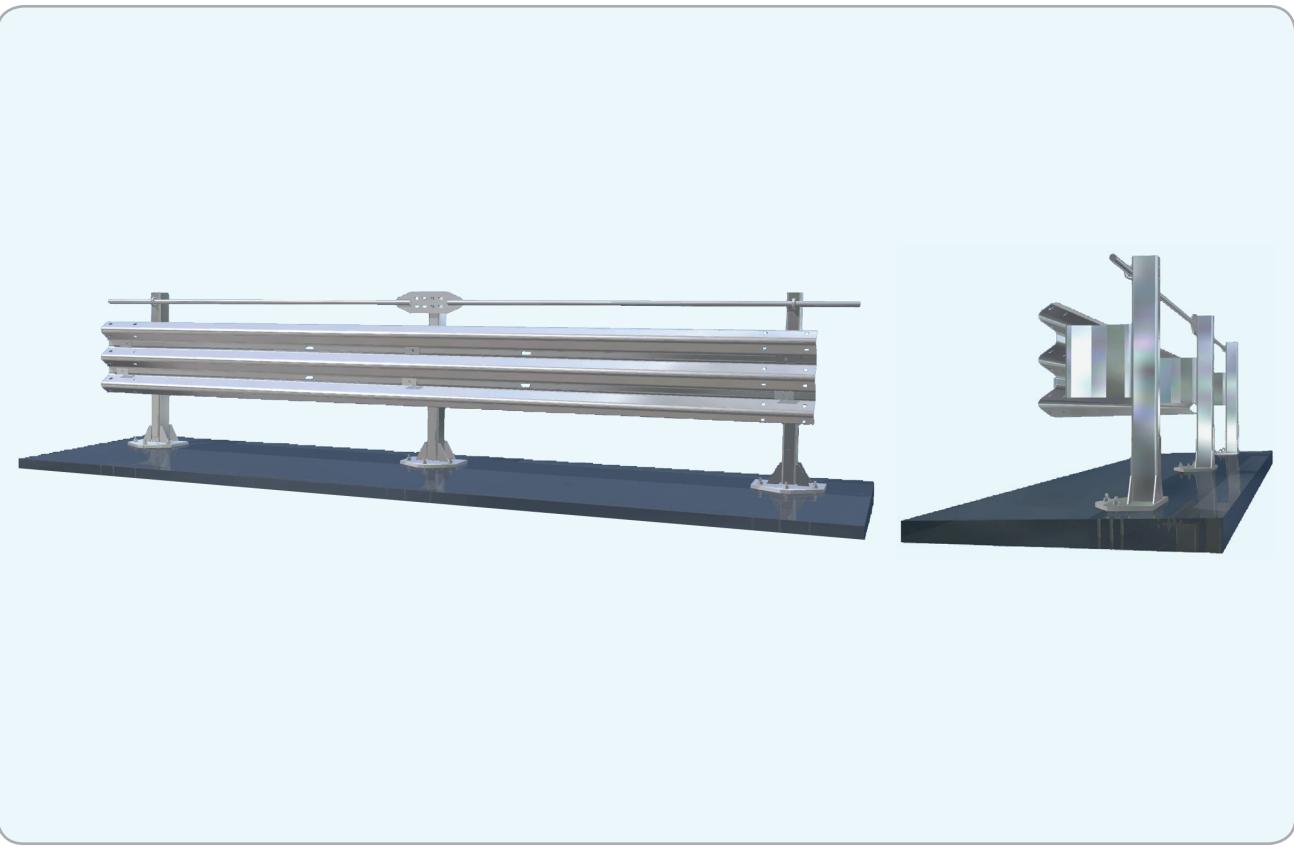


Leistungen

Aufhaltestufe	H2
Anprallheftigkeitsstufe "ASI"	A
Klasse des Wirkungsbereiches	W4 (1,15 m)
Äußerste position des Fahrzeuges	1,15 m

Eigenschaften

Höhe von FOK	1155 mm / 1000 mm
Systembreite	530 mm
Pfostenabstand	2250 mm
Prüflänge des Systems	-



Beschreibung

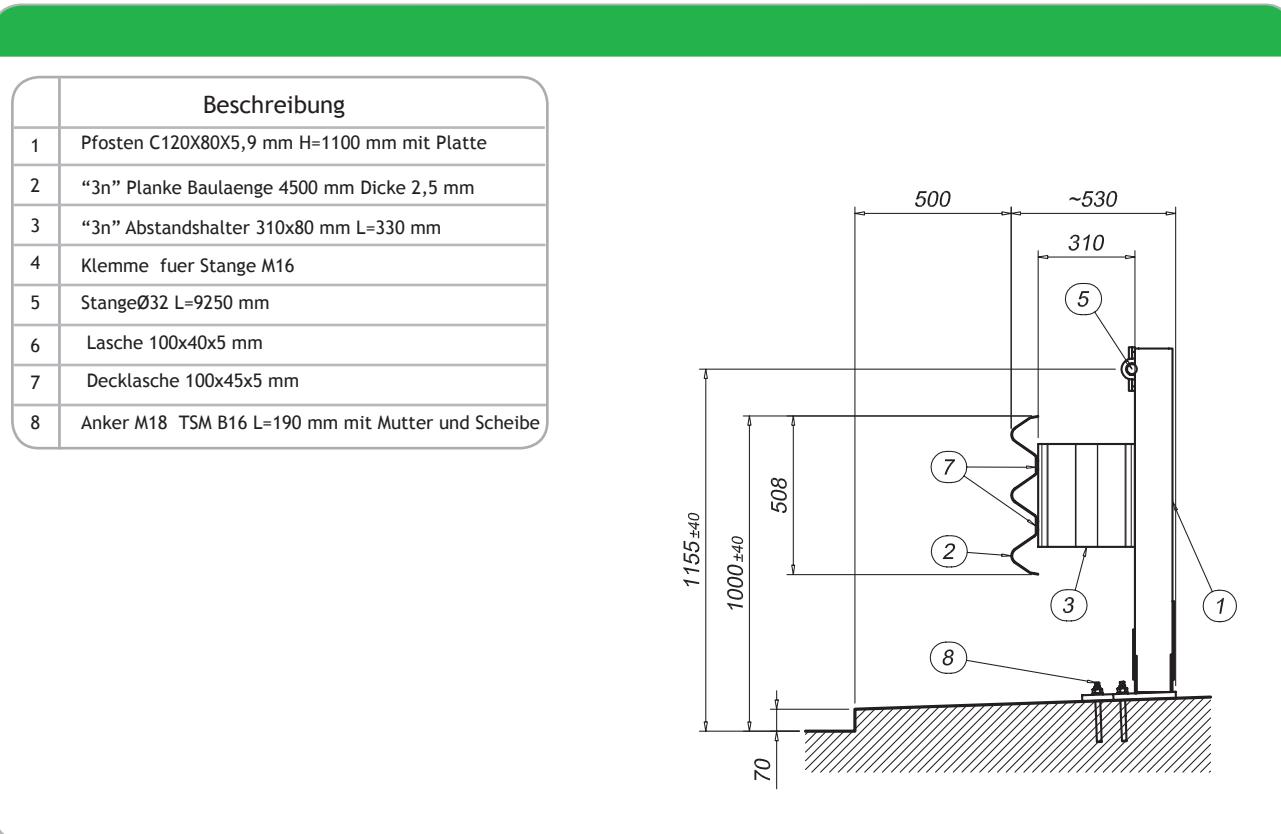
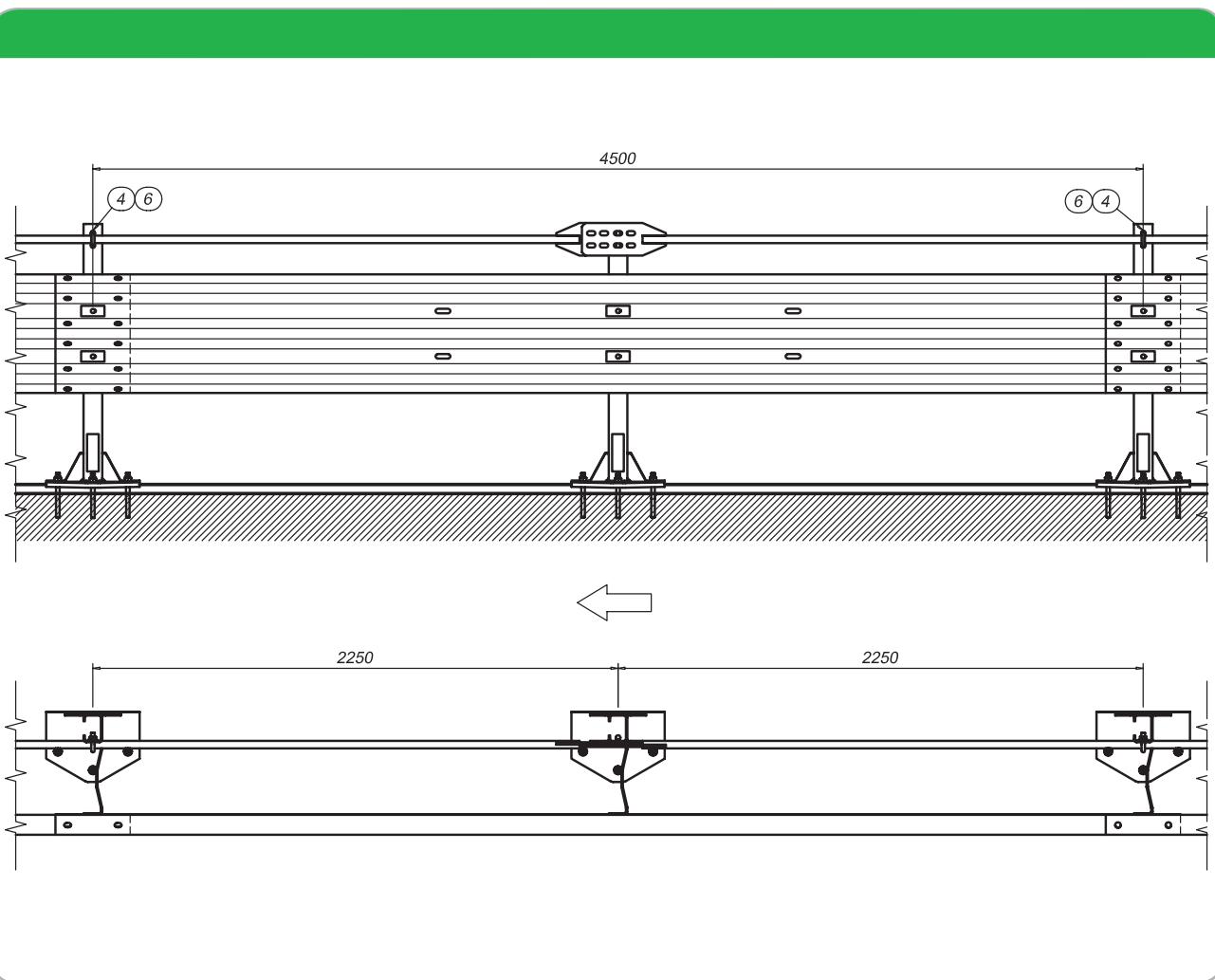
Lieferung und Montage von 3-Wellen Leitscheinen für Bauwerk, 2,5 mm Stärke, Pfosten Typ C 120 H= 1100 mit Fußplatte und Ankern, Pfostenabstand=2250 mm; Abstandhalter 310x80x5,9 mm, Überfahrschutz Stange Ø 32 mm, mit Schrauben.

Stahlgüte S235-275-355JR gemäß EN 10025.

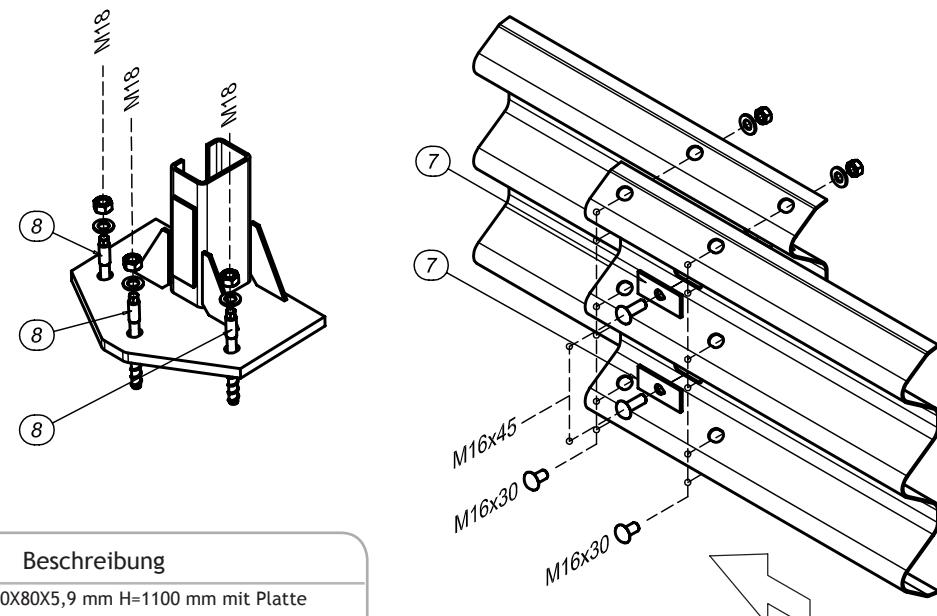
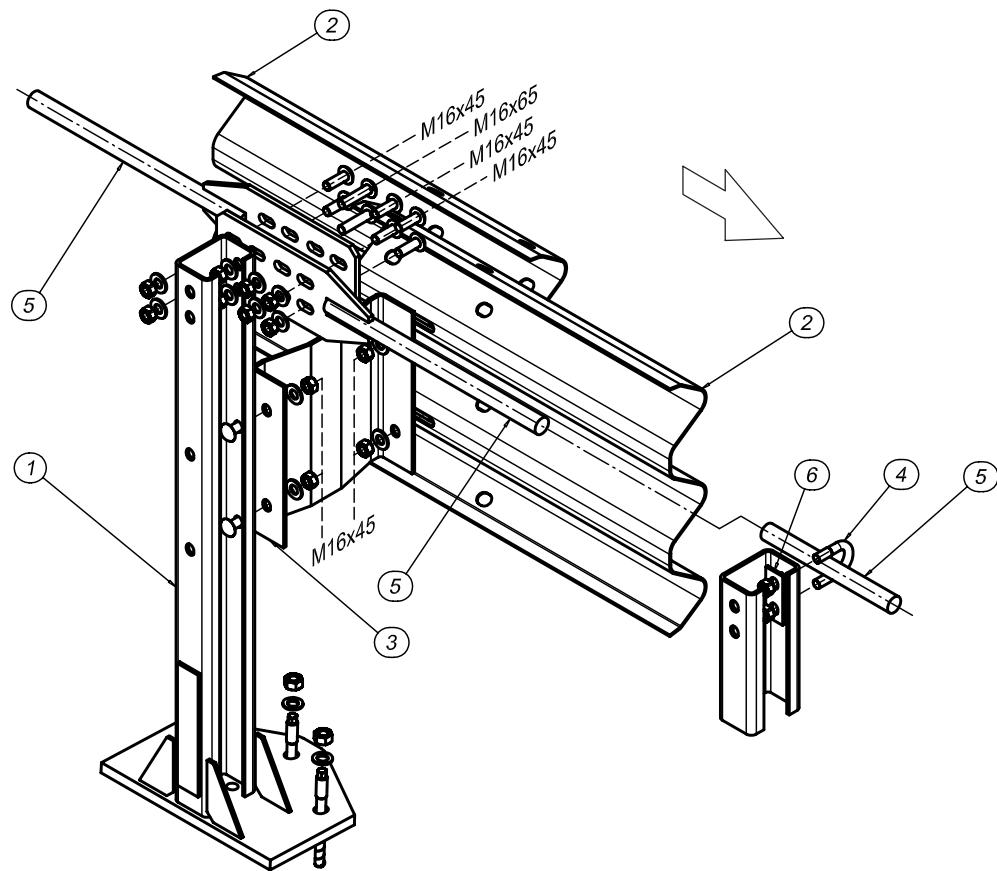
Feuerverzinkung gemäß EN ISO 1461.

Schrauben gemäß EN ISO 898 - EN 20898 - UNI 3740/6.





4SAFE H2-W4-A (3N32122)



Beschreibung	
1	Pfosten C120X80X5,9 mm H=1100 mm mit Platte
2	“3n” Planke Baulaenge 4500 mm Dicke 2,5 mm
3	“3n” Abstandshalter 310x80 mm L=330 mm
4	Klemme fuer Stange M16
5	Stange Ø32 L=9250 mm
6	Lasche 100x40x5 mm
7	Decklasche 100x45x5 mm
8	Anker M18 TSM B16 L=190 mm mit Mutter und Scheibe

MINDESTANZUGSMOMENTE	
M16 x 30	90 Nm
M16 x 45	90 Nm
M16 x 65	90 Nm
M18	40 Nm

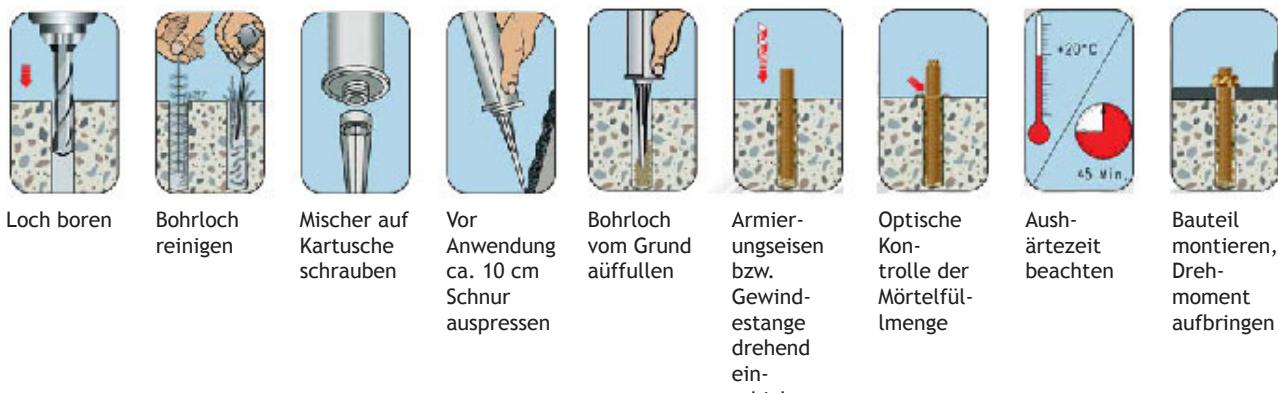


Montageanleitung 4Safe H2 W4 A 3n32122

Im Zusammenhang mit der folgenden Montageanleitung sind die „Richtlinien für Fracasso Leitsysteme“ zu betrachten.

- **Anker versetzen**

Die Bauwerksteher (1) sind jeweils mit drei Ankern M18 TSM B16 x 190 (8) an der Bauwerkskappe zu befestigen. Bevor man mit dem Montagevorgang beginnt, sollte die Positionierung der Anker festgelegt werden und auf der Kappe gekennzeichnet sein. Für diesen Vorgang bestimmt man die Bezugslinie der Steher und kennzeichnet die Bohrlöcher mit einer Plattschablone im Steherabstand von 2250mm. Das Bohrloch ist mit Elektrobohrer mit Durchmesser 16mm und Bohrtiefe von 130 ± 3 mm durchzuführen. Das Bohrloch muss von dem Bohrstaub mit Druckluft, einer Ø18 Bürste und erneut mit Druckluft gereinigt werden um den Einguss des Mörtels und das Versetzen des Ankers durchzuführen zu können. Die Auffüllung des Bohrloches muss von unteren Seite beginnend durchgeführt werden. Der Dübel wird mit einem Schlagschrauber bis zu einem Mindestanziehmoment von 300Nm festgeschraubt. Bei diesem Vorgang ist eine geringer Überschuss des Mörtels zu beobachten; im Gegenfall ist die Menge zu gering.



- **Stehler versetzen**

Die C 120x80x30x5,9 H=1100 mm mit Platte (1) müssen in einen Abstand von 2250 mm mit der offenen Seite in Fahrtrichtung orientiert auf die versetzten Dübel positioniert werden.

Nach diesem Vorgang und das Ausrichten des Stehers, möglichst Zentral gegenüber der Anker, ist dieser Festzuschauben.

- **Abstandshalter montieren**

Der Abstandshalter (3) wird an den gerammten Pfosten mit jeweils zwei kompletten Schrauben M16x45 fixiert.

- **Leitschienen (Holm) montieren**

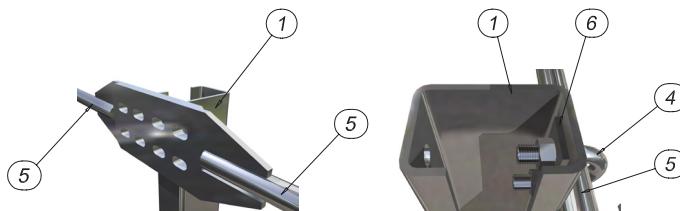
Die Leitschienen (2) sind in einer Höhe (Bezugsniveau Fahrbahn) von 1000 ± 40 mm einzubauen. Die Leitschienen (2) sind im Stoßbereich in Fahrtrichtung zu überlappen und am Dämpfungselement (3) mit zwei kompletten Schrauben M16x45 mit Laschen (4) auf der Vorderseite zu befestigen. Zusätzlich sind die Leitschienen miteinander durch 12Stk. Schrauben M16x30 zu Befestigen.

Bei der Befestigung der Schrauben M16x30 ist auf die Ausrichtung der Verdreh sicherungsnase dieser im Leitschieneloch zu achten.

- **Stange montieren**

Die Stangen Ø32mm L= 9250mm (5) werden an den Stehern in einer Höhe (Bezugsniveau) von 1054 ± 40 mm verschraubt.

Die Stangen sind an beiden Seiten mit einer Befestigungsfläche versehen. Diese sind bei jedem zweiten Leitschienenstoß bzw. jede 9000mm, in Fahrtrichtung zu überlappen und am Steher zu befestigen. Insbesondere sind die Flanschen achtmal zu verschrauben, davon sechsmal mit M16x45 Schrauben und zwei Mal, für die direkte Befestigung dieser an den Steher, mit M16x65. Bei den restlichen Stehern wird die Stange (5) mittels einer Klemme (4) und einer im Steher innseitig anliegenden Lasche (6), an den Steher verschraubt.



- **Kontrolle**

Nach der Montage wird eine Kontrolle der Gesamtkonstruktion durchgeführt.

Insbesondere ist die korrekte Positionierung und Verschraubung (nach Tabelle der Mindestanzugsmomente), die Höhen und Bezugslinien der Leitschienenholme zu prüfen.

